



Sternenklasse



Donatusgrundschule
Theodor-Heuss Straße 24
50374 Ertstadt-Liblar
Tel.: 02235-92 22 18

Mail: Donatusschule@t-online.de
Homepage: www.donatusschule-ertstadt.de

Donatuspänz - Betreuungsverein
Theodor-Heuss Straße 24
50374 Ertstadt-Liblar
Tel.: 02235-45 6 99

Mail: Donatuspaeanz@donatusschule-ertstadt.de
Homepage: www.donatusschule-ertstadt.de



Inhalt

1. Was ist die Sternenklasse der Donatusschule!.....	3
2. Wer wird ein Sternenkind?	4
3. Wie gestaltet sich der Schulalltag eines Sternenkindes?	5
4. Was genau sind die Förderschwerpunkte der Sternenklasse?	6
5. Graphische Darstellung der Sternenklasse	9

1. Was ist die Sternenklasse der Donatusschule!

Jedes Kind lernt anders!

Jedes Kind verfügt bei Schuleintritt über individuelle Lernerfahrungen und Lernfähigkeiten – konsequenter Weise benötigen die Kinder auch ein individuelles Unterstützungsangebot.

Diese individuelle Förderung bietet die Sternenklasse den Kindern hinsichtlich den Basiskompetenzen wie Wahrnehmung, Konzentration, (Fein-) Motorik, Kognition oder Sozialverhalten.

In einer feststehenden Kleingruppe (maximal 5 Kinder) pro Klasse werden die Kinder von unserer Sozialpädagogin Frau Heuser an 3 Tagen der Woche für jeweils 3-4 Stunden parallel zum Klassenunterricht im „Sternenraum“ gefördert. Zudem arbeitet Frau Heuser pro Klasse (des 1. Schuljahres) für eine Wochenstunde im Team mit der jeweiligen Klassenlehrerin.

Ziel der Sternenklasse ist die erfolgreiche Teilnahme am Unterricht der gesamten Klasse. Wesentliche Schwerpunkte bilden hierbei der Aufbau und die Weiterentwicklung von Lernkompetenzen und die Vermittlung der damit verbundenen Lernfreude.

Für das Angebot der Sternenklasse steht der Sternenraum zur Verfügung.

Er ist kein Klassenraum im üblichen Sinne, sondern dieser ist reizarm und beruhigend gestaltet. Er enthält viele Materialien zur umfassenden Förderung der Motorik, der Feinmotorik, der Wahrnehmung und der Sprache.

Der Sternenraum



2. Wer wird ein Sternenkind?

Jeweils nach den Sommerferien bis zu Beginn der Herbstferien findet eine 6-wöchige Beobachtungsphase aller Schulneulinge statt. Diese setzt sich aus einem speziellen Stationenlernen sowie aus Beobachtungen im Klassenverband zusammen und wird von unserer Sozialpädagogin Frau Heuser durchgeführt.

In enger Kooperation mit der/dem jeweiligen Klassenlehrer/-in werden dann die Kinder ausgewählt, die eine zusätzliche Förderung benötigen (meistens 5 Kinder aus jeder Klasse) und in einem persönlichen Gespräch mit den Eltern die individuell notwendigen Ziele und Förderschwerpunkte formuliert und dokumentiert.

Unter Zustimmung der Erziehungsberechtigten beginnt nach den Herbstferien der Unterricht in der Sternenklasse.

Die individuelle Förderung in der Sternenklasse ist für die Dauer des ersten Schuljahres konzipiert. In Einzelfällen kann es aber sein, dass ein Kind auch schon früher ohne weitere Förderung auskommt. Ein vorzeitiges Verlassen der Sternenklasse erfolgt in Absprache mit der Klassenlehrerin, den Eltern und der Sozialpädagogin im Sinne des Kindes.

Einige Beispiele zum Stationenlernen:



Fühlkiste



Weidenbretter



Hörmemory

3. Wie gestaltet sich der Schulalltag eines Sternenkinds?

Die jeweilige Sternengruppe umfasst max. 5 Kindern und bildet sich immer aus einer Klassengemeinschaft. Ziel ist es, dass die Sternenkinder weiterhin in ihrem Klassenverband integriert bleiben. An Unterrichtsstunden, die zur Förderung der Klassengemeinschaft beitragen (z.B. Sport, Musik, Kunst sowie auch Englisch) nehmen sie immer teil. Dies gilt ebenso für Geburtstage, Feste und Ausflüge oder Klassenfahrten.

An drei Tagen in der Woche gehen die Sternenkinder für eine Stunde parallel zum regulären Unterricht in die Sternenklasse. Einmal wöchentlich begleitet die Sozialpädagogin die Sternenkinder im Unterricht im Klassenverband und arbeitet im Team mit der jeweiligen Klassenlehrerin.

Die Unterrichtsinhalte sind eng mit denen ihrer Klasse verknüpft, die Gruppengröße und die Ausstattung der Sternenklasse ermöglichen jedoch eine intensivere und methodisch vielfältigere Förderung der Kinder. Zwischen Klassenlehrer/-in und der Sozialpädagogin gibt es einen kontinuierlichen Austausch über den Lernstand des Kindes im jeweiligen Unterrichtsgeschehen. So wird gewährleistet, dass die Fördermaßnahmen immer wieder neu den Bedürfnissen und der Entwicklung des Kindes angepasst werden.

4. Was genau sind die Förderschwerpunkte der Sternenklasse?

Der Unterricht der Sternenklasse ist so angelegt, dass eine ausgewogene Balance zwischen An- und Entspannung gegeben ist. Nach den Arbeitsphasen folgen kurze Bewegungspausen, Entspannungsübungen oder spielerische Einheiten. Hierdurch werden Aufmerksamkeit und Motivation der Kinder erhöht.

Inhaltlich ist der Unterrichtsstoff an das [Fach Deutsch](#) angelehnt. Neben speziellen Fördermaterialien der Sternenklasse arbeiten die Sternenkinder - wie ihre Mitschüler im Klassenverband - an dem Lehrwerk „Flex und Flora“.

Zur Förderung der Lernfähigkeit und Lernfreude geht es darüber hinaus in der Sternenklasse insbesondere um die Vermittlung von basalen Fähigkeiten wie:

Wahrnehmung:

- Körperwahrnehmung und taktil - kinästhetische Wahrnehmung unter Berücksichtigung aller Sinne sowie Entspannungsübungen
- auditive Wahrnehmung wie z.B. Geräusche in Bezug auf Lautstärke und Richtung einzuordnen
- visuelle Wahrnehmung wie z.B. Formerfassung und Formdifferenzierung sowie Raumlage, z.B. mit Hilfe von Weidenbrettern

Phonologische Bewusstheit:

Kinder mit Schwierigkeiten im Bereich der Sprachwahrnehmung und der auditiven Verarbeitung, entwickeln im weiteren Verlauf häufig Probleme beim Schreiben und Lesen. Phonologische Bewusstheit umfasst z.B.:

- An-, Mittel- und Endlaute heraushören
- Silben klatschen
- Anlaute heraushören und differenzieren

Konzentration und Arbeitsorganisation:

- Förderung von Konzentration, Ausdauer, Beobachtungs- und Merkfähigkeit, z.B. durch Gestaltung kreativer Spielsituationen
- Förderung von Organisationsstrukturen, die für schulisches Lernen und für eine erfolgreiche Beteiligung am Unterricht Voraussetzung sind

Motorisches Lernen

- Schulung von Feinsinnen wie: Feinmotorik und Auge-Hand-Koordination
- Motorische Übungen aus dem Bereich der Psychomotorik zur Förderung, z.B. der Körperspannung oder Körperhaltung

Soziales und emotionales Lernen

- Einübung der Kommunikationsfähigkeit in Bezug auf Teilhabe am Klassenleben und im Unterricht
- Förderung von Eigen- und Fremdwahrnehmung

Förderung der basalen Fähigkeiten

- Übungen aus dem Wahrnehmungs-, Koordinations- und Grobmotorik-Bereich für Schülerinnen und Schüler
- Bedarfshinweise liefert v.a. die Schuleingangsdiagnostik

5. Graphische Darstellung der Sternenklasse

